



Dr. Isabel

Blecher

Charlottenburg-Wilmersdorf



Bewerbung für den Landesparteirat

Ich bin Isa, 36 Jahre, verheiratet und Mutter einer fast zweijährigen Tochter. Aktuell befinde ich mich in den letzten Wochen der Weiterbildung zur Fachärztin der Urologie und bin vor kurzem von der Klinik in die Praxis gewechselt. Ich komme aus Ulm, habe in Heidelberg studiert und im Rahmen meiner Doktorarbeit zwei Sommer in Kanada verbracht.

2016 bin ich ursprünglich temporär zum praktischen Jahr nach Berlin gekommen und geblieben.

Nun lebe ich seit drei Jahren mit meiner kleinen Familie in Charlottenburg. Beruflich wünsche ich mir, einen Ort zu schaffen, wo gesundheitliche Versorgung nicht mit dem sozialen Status, der Herkunft oder des Genders zusammenhängt. Vielmehr möchte ich gerade in einem medizinischen Bereich, der noch relativ binär und klassistisch funktioniert, diskriminierende Strukturen abbauen, das binäre Geschlechterverständnis auflösen und die Gender Health Gap verkleinern.

Liebe Freund*innen, seit ich mich bewusst mit Politik auseinandergesetzt habe, habe ich mich auch mit Grüner Politik identifiziert. Zunächst vor allem bezogen auf die Themen Feminismus, Klima und Nachhaltigkeit, fällt mein Eintritt 2017 bei den Grünen nicht zufällig mit dem Einzug der AfD in den Bundestag zusammen. Es war mir ein persönliches Anliegen, mehr als ein Kreuzchen für Demokratie und eine offene, diverse Gesellschaft machen zu können.

Seit März 2024 darf ich das im Kreisvorstand in Charlottenburg-Wilmersdorf tun, hatte die Möglichkeit einen spannenden Europa-Wahlkampf mitzugestalten und habe vor allem die unmittelbare, mitglieder- und bürgernahe politische Arbeit vor Ort zu schätzen gelernt. Als Mitverantwortliche für unsere Neumitglieder, konnte ich erfahren, dass gerade in dieser herausfordernden Zeit politisches Engagement und Mitgestaltung als Chance gesehen werden und wie wichtig starke Grüne Politik in unserer Gesellschaft ist. Umso mehr habe ich mich gefreut, Charlottenburg-Wilmersdorf als Delegierte bei der BDK und der FLINTA-Konferenz, sowie als Ersatzdelegierte bei der LDK zu vertreten.

Nun will ich gerne mehr Verantwortung übernehmen, als Ärztin, die sich im gesundheits- und sozialpolitischen Bereich zu Hause fühlt, diesen Themen mehr Raum geben und Charlottenburg-Wilmersdorf als Kreisverband im Landesparteirat abbilden. Ich kandidiere für den Landesparteirat, um da mitzugestalten, wo die Grüne Politik in Berlin zusammenkommt, wo Bezirksthemen auf Abgeordnete treffen, wo Landesarbeitsgemeinschaften und die Grüne Jugend zusammen mit Bezirks- und Landesvorstand bündnisgrüne Themen ausarbeiten, gestalten und ins große Berliner Ganze fügen. Gerne will ich mit Euch Entscheidungen und Strategien Grüner Politik erarbeiten und umsetzen.

Lasst uns gemeinsam dafür kämpfen, dass extreme Parteien nicht weiter an Zulauf gewinnen, sondern das demokratische Miteinander stärken, indem wir Grüne Inhalte in Berlin sichtbarer und allen zugänglicher machen. Dies gilt für die anstehenden Wahlkämpfe, aber auch für die politische Landschaft in Berlin.

Gerade in dieser Zeit, ist es mir umso wichtiger nicht nur das o.g. Kreuzchen zu setzen, sondern mich aktiv bei der Partei einzubringen, die sich für eine nachhaltige und generationengerechte Wirtschaft, eine offene und soziale Gesellschaft sowie Selbstbestimmung, Klimaschutz und Feminismus einsetzt. Es wäre toll, wenn Eure Stimme mir dies ermöglicht.

Herzliche Grüße Isa